

BREITBANDZWECKVERBAND PROBSTEI
24217 SCHÖNBERG

WIRTSCHAFTSPLAN
DES
BREITBANDZWECKVERBANDES PROBSTEI
FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR
2016

Zusammenstellung
nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2016
für den Breitbandzweckverband Probstei

Aufgrund der §§ 14 und 15 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GkZ) i.V.m. §§ 97 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) und des § 5 Abs. 1 Nr. 6 sowie §§ 12 bis 16 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) hat die Verbandsversammlung des Breitbandzweckverbandes Probstei durch Beschluss vom den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 festgestellt:

§ 1

Es betragen

1. im Erfolgsplan	
die Erträge	153.000,00 EUR
die Aufwendungen	153.000,00 EUR
der Jahresgewinn	0,00 EUR
der Jahresverlust	0,00 EUR

2. im Vermögensplan
- | | |
|------------------|---------------|
| die Einzahlungen | 35.000,00 EUR |
| die Auszahlungen | 35.000,00 EUR |

§ 2

Es werden festgesetzt

- | | |
|---|--------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf | 0,00 EUR |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | 0,00 EUR |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 0,00 EUR |
| 4. die Gesamtzahl der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Stellen auf | 0,00 Stellen |

§ 3

Die Verbandsumlage wird festgesetzt auf

0,00 EUR

24217 Schönberg,

(L.S.)

Verbandsvorsteher

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2016 des Breitbandzweckverbandes Probstei

Allgemeines

Die Gemeinden Barsbek, Bendfeld, Brodersdorf, Fahren, Fargau-Pratjau, Fiefbergen, Höhndorf, Köhn, Krokau, Krumbek, Laboe, Lutterbek, Passade, Prasdorf, Schönberg, Stakendorf, Stein, Stoltenberg, Wendtorf und Wisch bilden den Breitbandzweckverband Probstei. Es handelt sich um einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit. Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts ohne Gebietshoheit. Der Zweckverband hat u.a. die Aufgabe, die Breitbandversorgung im Gebiet seiner Mitglieder flächendeckend sicherzustellen, zu fördern und dauerhaft zu sichern. Nach § 10 Abs. 1 der Verbandssatzung gelten für die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Zweckverbandes die Vorschriften für Eigenbetriebe der Gemeinden entsprechend.

Stand und voraussichtliche Entwicklung der Erfolgslage

Nach dem vorliegenden Wirtschaftsplan betragen im **Erfolgsplan** die Erträge und die Aufwendungen jeweils 153.000,00 EUR, so dass weder ein Jahresgewinn noch ein Jahresverlust ausgewiesen wird. 2016 fallen zunächst vorbereitende Arbeiten im Zusammenhang mit der Schaffung des Breitbandnetzes an (das dann ab 2017 schrittweise im Verbandsgebiet hergestellt werden soll). Vor diesem Hintergrund werden im Wirtschaftsjahr 2016 nur Sachverständigen- und Beratungskosten in einer Größenordnung von 150.000,00 EUR sowie "vermischte Ausgaben" i.H.v. 3.000,00 EUR veranschlagt, die jeweils der Rubrik "Sonstige betriebliche Aufwendungen" zuzuordnen sind. Diese Aufwendungen werden durch Landesmittel (95.000,00 EUR) und durch sonstige betriebliche Erträge in einem Umfang von 58.000,00 EUR gedeckt. Innerhalb des **Vermögensplanes** wurde für das Wirtschaftsjahr 2016 nur die Einzahlung des Stammkapitals in Höhe von 35.000,00 EUR (und dessen Zuführung zur Rücklage) berücksichtigt. Der Gesamtbetrag der Kredite und Verpflichtungsermächtigungen sowie der Höchstbetrag der Kassenkredite wird in der Zusammenstellung nach § 12 EigVO mit 0,00 EUR angegeben. Die Stellenanzahl ist ebenfalls mit 0,00 Stellen festzusetzen (zumal der Zweckverband nach § 9 der Verbandssatzung keine eigene Verwaltung unterhält).

Investitionen (und ihre finanziellen Auswirkungen auf Folgejahre)

Im mittelfristige Finanzplanungszeitraum bis 2019 werden Investitionen in einer Größenordnung von 15 Mio EUR erwartet, die kreditfinanziert würden. Die daraus erwachsenden Zins- und Tilgungsleistungen (bzw. Abschreibungen) sollen durch Pachteinnahmen refinanziert werden.

Stand und voraussichtliche Entwicklung der Eigenkapitalausstattung

Nach § 10 der Verbandssatzung beläuft sich das Stammkapital des Zweckverbandes auf 35.000,00 EUR (vgl. Abs. 2). Weiteres Eigenkapital wird in Form von Rücklagen oder alternativ durch eigenkapitalersetzende Maßnahmen gemäß Breitbänderlassen des Innenministeriums vom 16.03.2011 und 18.04.2013 eingebracht (siehe Abs. 3).

Behandlung des Jahresergebnisses

Die Angaben hierzu können entfallen, da der Erfolgsplan für das Jahr 2016 in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen ist.

ERFOLGSPLAN

Wirtschaftsplan
Breitbandzweckverband Probstei für das Jahr
2016
Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz in EUR		Ergebnis in EUR	
		2016	2015	2016	2015
1	Umsatzerlöse *	0	0	0	0,00
2	Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen/unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0,00
3	sonstige betriebliche Erträge *	153.000	0	0	0,00
4	(davon Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil)	0	0	0	0,00
5	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00
	Gesamtleistung	153.000	0	0	0,00
6	Materialaufwand				
6.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren *	0	0	0	0,00
6.2	bezogene Leistungen	0	0	0	0,00
	Rohertag	153.000	0	0	0,00
7	Personalaufwand				
7.1	Löhne und Gehälter *	0	0	0	0,00
7.2	soziale Abgaben und Aufwand für Altersvorsorge und Unterstützung *	0	0	0	0,00
8	Abschreibungen				
8.1	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen (486 und 487)	0	0	0	0,00
8.2	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, welche die übliche AfA überschreiten	0	0	0	0,00
9	sonstige betriebliche Aufwendungen *	153.000	0	0	0,00
	Zwischensumme	0	0	0	0,00
10	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0,00
11	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0,00
12	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0,00
13	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0,00
	Zwischensumme	0	0	0	0
	Betriebsergebnis	0	0	0	0,00

Nr.	Bezeichnung	Ansatz in EUR			Ergebnis in EUR	
		2016	2015	2014		
	Betriebsergebnis	0	0	0,00		
14	Zinsen und ähnliche Aufwendungen (210 und 211)	0	0	0,00		
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0,00		
	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0,00		
15	Zwischensumme	0	0	0,00		
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0,00		
	außerordentliche Erträge	0	0	0,00		
17	(z. B. Auflösung von Rückstellungen)	0	0	0,00		
18	außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00		
19	außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00		
20	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00		
21	Sonstige Steuern (451)	0	0	0,00		
	Zwischensumme	0	0	0,00		
	Jahresgewinn / Jahresverlust	0	0	0,00		
	Behandlung des Jahresverlustes:					
	Verrechnung mit Bilanzgewinn	0	0	0,00		

Nr.	Bezeichnung	Kontierung	Ansatz in EUR 2016	Ansatz in EUR 2015	Ergebnis in EUR 2014
	9 sonstige betriebliche Aufwendungen *				
	Sachverständigen- und Beratungskosten	495 (8110.65500)	150.000	0	0,00
	Sonstige Kosten	499 (8110.66100)	3.000	0	0,00
Summe			153.000	0	0,00

VERMÖGENSPLAN

Vermögensplan
Breitbandzweckverband Probstei für das Jahr
2016

Einzahlungen - in EUR -

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Erläuterungen
1	Zuweisungen von Bund / Land / Kreis / Gemeinden	0	0	0,00	
2	Zuschüsse Nutzungsberechtigter	0	0	0,00	
3	Entnahme aus Rücklagen und Rückstellungen	0	0	0,00	
4	Veräußerung von Beteiligungen / Kapitalrückflüsse	0	0	0,00	
5	Veräußerungserlöse (Abgang Anlagevermögen)	0	0	0,00	
6	Abschreibungen	0	0	0,00	
7	Kredite	0	0	0,00	
8	Sonstige Einzahlungen (Stammkapital u.ä.)	35.000	0	0,00	
	Summe	35.000	0	0,00	

Auszahlungen - in EUR -

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016	VE	Ansatz 2015	Ergebnis 2014	Gesamtaus- zahlungs- bedarf	bisher bereitgestellt	Erläuterungen
029	Anlagen im Bau							
	Herrichtung eines Breitbandnetzes im Verbandsgebiet	0	0	0	0,00	0	0	
		0	0	0	0,00	0	0	
041	Betriebsausstattung	0	0	0	0,00	0	0	
001	Grunderwerbskosten	0	0	0	0,00	0	0	
073	Tilgung von Krediten	0	0	0	0,00	0	0	
002	Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	0		0	0,00			
003	Zuführung zu Rücklagen	35.000	0	0	0,00	0	0	
004	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0,00	0	0	
	Summe	35.000	0	0	0	0	0,00	

FINANZPLAN / SCHULDENSTAND / VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

**Finanzplan
Breitbandzweckverband Probstei für das Jahr
2016**

Einzahlungen nach § 16 Nr. 1 EigVO

Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
1	Zuweisungen von Bund / Land / Kreis / Gemeinden	0	0	0	0	0
2	Zuschüsse Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0
3	Entnahme aus Rücklagen und Rückstellungen	0	0	0	0	0
4	Veräußerung von Beteiligungen / Kapitalrückflüsse	0	0	0	0	0
5	Veräußerungserlöse (Abgang Anlagevermögen)	0	0	0	0	0
6	Abschreibungen	0	0	31.300	125.000	281.300
7	Kredite	0	0	2.500.000	5.000.000	7.500.000
8	Sonstige Einzahlungen (Stammkapital u.ä.)	0	35.000	0	0	0
		0	0			
	Summe	0	35.000	2.531.300	5.125.000	7.781.300

Auszahlungen nach § 16 Nr. 1 EigVO

Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
029	Anlagen im Bau					
	Herrichtung eines Breitbandnetzes im Verbandsgebiet	0	0	2.500.000	5.000.000	7.500.000
		0	0	0	0	0
041	Betriebsausstattung	0	0	0	0	0
001	Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0
073	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0
002	Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	31.300	125.000	281.300
003	Zuführung zu Rücklagen	0	35.000	0	0	0
004	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0
		0	0			
	Summe	0	35.000	2.531.300	5.125.000	7.781.300

Erläuterungen zum Finanzplan

Nr.	Zweck / sonstige Erläuterung

Finanzplan
Breitbandzweckverband Probstei für das Jahr
2016

Ein- und Auszahlungen nach § 16 Nr. 2 EigVO (mit Auswirkungen auf die Finanzplanung der verbandsangehörigen Gemeinden)

Einzahlungen (Zuweisungen der verbandsangehörigen Gemeinden)						
Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
3	Darlehen der Gemeinden	0	0	0	0	0
4	Kostenerstattungen der Gemeinden	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0
Auszahlungen (Ablieferungen an die verbandsangehörigen Gemeinden)						
1	Gewinnablieferungen	0	0	0	0	0
2	Ablieferung von Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
3	Darlehensstilgung an die Gemeinden	0	0	0	0	0
4	Ablieferung aus der Entnahme von Eigenkapital	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0

Breitbandzweckverband Probstei
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite) - in TEUR -

Art		Verschuldung am 01.01. im	
Jahre		Vorjahr	Wirtschaftsjahr
1	Schulden aus Krediten		
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0
1.2	Land	0	0
1.3	Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	0
1.4	Zweckverbänden u. dgl.	0	0
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich	0	0
1.6	Kreditmarkt	0	0
1.7	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0
1.8	Innere Darlehen von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	0	0
Summe 1		0	0
2	Restkreditermächtigung aus Vorjahren	0	0
Summe 1 + 2		0	0

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
Breitbandzweckverband Probstei für das Jahr
2016**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen - in TEUR -					
	2015 2	2016 3	2017 4	2018 5	2019 6	
1						
2012	0	0	0	0	0	0
2013	0	0	0	0	0	0
2014	0	0	0	0	0	0
2015	0	0	0	0	0	0
2016	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0
Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)	0	0	2.500.000	5.000.000	7.500.000	